

## Inbetriebnahmeprotokoll – Erzeugungsanlage

für den Netzparallelbetrieb mit dem Niederspannungsnetz der SWM Infrastruktur GmbH

- Photovoltaik (PV)   
  Blockheizkraftwerk (BHKW)   
  Wasserkraft   
  Stromspeicher  
 Netzersatzanlage   
  Sonstiges Biomasse

Anlagenbetreiber	Elektro-Installationsunternehmen
Vorname, Name, Firma Max Muster	Vorname, Name, Firma Elektro Blitz GmbH
Straße, Hausnummer Musterstraße 1	Straße, Hausnummer Stromweg 99
PLZ, Ort 80525 München	PLZ, Ort 80123 München
Bei Firma: Registernummer, Registergericht / Bei Privatperson: Geburtsdatum	
Telefon, E-Mail 089 1234567, max.muster@mnet.de	Telefon, E-Mail 089 1234567, info@elektro-blitz.de

### Standort der Erzeugungsanlage

Ort, Straße, Hausnummer München, Musterstraße 1	Flurnummer 112 / 3550
--	--------------------------

### Allgemeines

max. Scheinleistung  $S_{Amax}$  5,5 kVA      max. Wirkleistung  $P_{Amax}$  5,0 kW

Für PV-Anlagen (Modul- /Generatorleistung)  $P_{Agen}$  \_\_\_\_\_ kWp (maßgeblich für Einspeisevergütung)

### Umsetzung VDE-N-AR 4105 (Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz)

- Konformitätsnachweis für Erzeugungseinheiten ist vorhanden (ist mit der Anmeldung der Anlage eingereicht worden)  
 Konformitätsnachweis für den NA-Schutz ist vorhanden  
 Einstellwert am zentralen NA-Schutz für den Spannungssteigerungsschutz  $U>$  \_\_\_\_\_  $U_n$   
 Eingestellter Wert am integrierten NA-Schutz für den Spannungssteigerungsschutz  $U>$  440  $U_n$   
 Bei zentraler NA-Schutz: Auslösetest „Zentraler NA-Schutz – Kuppelschalter“ ist erfolgreich durchgeführt  
 Blindleistungsregelung Standard-Kennlinie für  $\cos \varphi (P)$  nach VDE-AR-N 4105 (Kapitel 5.7.5 Bild 6) ist eingestellt  
 ( $\sum S_{Emax} > 3,68 \text{ kVA bis } \leq 13,8 \text{ kVA} \rightarrow \cos \varphi = 0,95 / > 13,8 \text{ kVA} \rightarrow \cos \varphi = 0,90$ )  
 Kompensationsanlage schaltet mit Generator zu bzw. ab       ist nicht relevant

### Umsetzung § 6 EEG (Einspeisemanagement)

- Technische Einrichtung zur Reduzierung der Einspeiseleistung ist vorhanden und funktionstüchtig  
 oder  
 Wirkleistungseinspeisung ist am Netzverknüpfungspunkt auf 70 % begrenzt (gilt nur für PV-Anlagen  $\leq 30 \text{ kW}$ )  
 Mit welchen Betriebsmitteln wird die Wirkleistungseinspeisung begrenzt?
  im Wechselrichter  
 mit Speichersystem  
 mit \_\_\_\_\_

### Bestätigung:

Die Erzeugungsanlage ist nach den Bedingungen der VDE-Anwendungsregel „Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz“ und den Technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers errichtet. Im Rahmen der Übergabe hat der Anlagenerrichter den Anlagenbetreiber eingewiesen und die Erzeugungsanlage nach BGV A3 § 3 und § 5 oder TRBS 1201 für betriebsbereit erklärt.

Die Inbetriebnahme der Erzeugungsanlage erfolgte am: 15 01 16 20  Zeugnachweis liegt vor

Datum und Unterschrift: Anlagenbetreiber <u>15.01.2016 Max Muster</u>	Datum und Unterschrift: verantwortliche Elektrofachkraft / Anlagenerrichter <u>15.01.2016 E. Blitz</u>
--	---

(Diese Seite wird vom Netzbetreiber im Rahmen der Inbetriebnahme ergänzt)

**Standort der Erzeugungsanlage**

Ort, Straße, Hausnummer

München, Musterstraße 1

Flurnummer

112 / 3550

1. **Termin Inbetriebnahme:** \_\_\_\_ . \_\_\_\_ . 20 \_\_\_\_

- Erzeugungsanlage ohne Mängel  
 Erzeugungsanlage mit Mängel                       Mängelschreiben

**Bemerkung:**

---

---

---

**Termin Inbetriebnahme:** \_\_\_\_ . \_\_\_\_ . 20 \_\_\_\_

- Erzeugungsanlage ohne Mängel

**Bemerkung:**

---

---

---

**Vergütungsrelevante Daten**

Abrechnungsmessung entsprechend VBEW Schaltbild

- A1       A2       A3       B1       B2       B3       B4  
 C1       C2       D1       D2       D3

- Einspeisemanagement ist vorhanden und funktionstüchtig

Gültiger Inbetriebnahme-Termin der Erzeugungsanlage ist der \_\_\_\_ . \_\_\_\_ . 20 \_\_\_\_

Datum und Unterschrift: SWM Außendienstmitarbeiter